

Gaab, Georg
Manche Uhren laufen anders
Geest-Verlag 2005
ISBN 3-937844-56-2
10 Euro

Georg Gaab verbindet in seinem Buch zwei Vorhaben. Zum einen eine kurze, knappe Erzählung zu schreiben, die eine gelungene Pointe erhält, über die der Leser lachen, die Stirn runzeln oder auch weinen kann. Eine Absicht, die ihm in den mehr als dreißig kurzen Erzählungen des Bandes überzeugend gelingt. Zum anderen verwirklicht Georg Gaab aber auch sein zweites Vorhaben. Es gelingt ihm mit seinen Erzählungen, wesentliche Momente, Sichtweisen, Verhaltenseigenschaften einer Bevölkerungsgruppe in der Bundesrepublik, der Aussiedler, aufzuzeigen.



Zimmer, Viktor
Ein langer Weg zurück
Eine Kindheit in Russland
Geest-Verlag 2007
ISBN 978-3-86685-051-4
150 S. 12,50 Euro

Zimmer gelingt es in diesem Buch, anhand seines eigenen Schicksals eine Geschichte der deutschrussischen Kindheit in Russland in den Kriegs- und Nachkriegsjahren zu zeichnen. Ein Buch, das mehr als spannend zu lesen, dem bundesdeutschen Lesern gerade auch mit seiner sprachlichen Leistung das Schicksal der Deutschen in Russland ein Stück weit näher bringt. Zimmer bedient sich bei seiner Beschreibung nicht eines ‚Jammertons‘, beschreibt vielmehr die Fakten von Armut, Hunger und Benachteiligung. Er zeigt aber auch auf, dass er sich mit eisernem Willen durchsetzte.

im August/September neu:



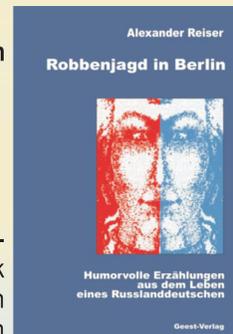
Eisner, Wladimir:
Links vom Polarstern.
Erzählungen und Essays..
Titelfoto von Valeri Belov
Geest-Verlag 2008
ISBN 978-3-86685-11
10 Euro

Die vorliegenden Erzählungen und Essays entführen den Leser in die nördliche Welt Sibiriens, in der der Autor viele Jahre seines Lebens verbracht hat. Die Auseinandersetzung des Menschen mit der Natur, die ihm kaum ein Überleben ermöglicht, die Begegnung mit Natur- und Tierwelt sind zentrale Motive.



Reiser, Alexander
Robbenjagd in Berlin
Humorvolle Erzählungen aus dem Leben eines Aussiedlers
Geest-Verlag 2009
ISBN 978-3-86685
10 Euro

In mehr als dreißig Kurzgeschichten, die dem Leser einen Überblick über das Leben der Auswanderer in Deutschland und vor der Abreise in Russland verschaffen, vermittelt sich durch das humoreske Moment viel über die Selbstdefinition und das Selbstbewusstsein der Auswanderer. Zugleich sind die Erzählungen eine satirische Abrechnung mit einer verfehlten Migrationspolitik gegenüber Menschen, die sich aus den entferntesten Regionen Russlands auf den Weg gemacht haben, in ‚ihr‘ Deutschland zu kommen und es trotz aller Bemühungen und Erfolge wohl nie so richtig schaffen werden, anzukommen.



Rahn, Heinrich
Der Jukagire
Roman
Geest-Verlag 2008
ISBN 978-3-86685-134-4
267 S., 12,50 Euro

Der bis dahin selbst in der russlanddeutschen Literaturszene fast völlig unbekannt Autor Heinrich Rahn legt einen bemerkenswerten Roman vor. Das Schicksal eines Russlanddeutschen auf eine ganz andere, eine abenteuerliche, ungewöhnliche, faszinierende Art und Weise erzählt – das ist neu in der russlanddeutschen Literatur und erweckt Interesse.



Keller, Andreas
Meine Kata-Strophen
Prosa, Lyrik, Essay
Titelbild von Natalia Dück
Geest-Verlag 2007
ISBN 978-3-86685-057-6
11.00 Euro

In diesem Band fasst der Autor seine besten Arbeiten in den verschiedenen Genres zusammen.

im August/September erscheint
Ida Bender
Schön ist die Jugend

Eine über 600seitige Biographie der Tochter von Dominik Hollmann, die zugleich eine generationsübergreifende Erzählung der Geschichte der Russlanddeutschen von den Anfängen bis heute ist.

Martin Thielmann:
Das Geheimnis der Berge.
Geschichten aus dem Orient.

Weitere Bücher von Agnes Giesbrecht/Gossen, Andreas Peters, Anna Weinert und anderen russlanddeutschen Autoren und Förderern wie Ingmar Brantsch finden Sie auf den Verlagsseiten

